

Auftraggeber Berlin Tyres Europa GmbH
Holzhauserstrasse 182
13509 Berlin

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MAM GT1
Typ MAM GT1 9519
Radgröße 9,5 J x 19 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
DB	MAM GT1 9519 DB / Ø66,45xØ57,1	5/112/57,1	30	720	2100	04/2020
DB	MAM GT1 9519 DB / Ø66,46xØ57,1	5/112/57,1	42	720	2100	10/2020
DB	MAM GT1 9519 DB / ohne Ring	5/112/66,6	30	720	2100	04/2020
DB	MAM GT1 9519 DB / ohne Ring	5/112/66,6	42	720	2100	10/2020
W5	MAM GT1 9519 W5 / N27 Ø72,6xØ60,1	5/120/60,1	35	720	2100	04/2020
W5	MAM GT1 9519 W5 / N21 Ø72,6xØ64,2	5/120/64,1	35	720	2100	04/2020
W5	MAM GT1 9519 W5 / N25 Ø72,6xØ67,1	5/120/67,1	35	720	2100	04/2020
W5	MAM GT1 9519 W5 / ohne Ring	5/120/72,6	35	720	2100	04/2020

Kennzeichnung

Herstellerzeichen KESKIN
Radtyp und Ausführung MAM GT1 9519 (s.o.)
Radgröße 9,5JX19 H2
Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
Gießereikennzeichen CK
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung
- Abrollprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	30	720	2100	FE	05/2020	TZT Lamsheim
DB	5/112/66,6	42	720	2100	FE	11/2020	TZT Lamsheim
DB	5/112/66,6	45	720	2100	FE	05/2020	TZT Lamsheim
W5	5/120/72,6	35	720	2100	FE	05/2020	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	45	720	235/35R19	05/2020	TZT Lamsheim
W5	5/120/72,6	35	720	235/35R19	05/2020	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Verfahren	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	30	720	285/55R19	FE	05/2020	TZT Lamsheim
W5	5/120/72,6	35	720	285/55R19	FE	05/2020	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung DB ET30 betrug 12,26 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch das Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Mai 2020 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Nummer **20-0660-A00-V01**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9,5JX19 H2 Typ MAM GT1 9519
Hersteller Berlin Tyres Europa GmbH



Anlagen

Beschreibung	-	17.11.2020
Radzeichnung Blatt 1+2	4E319-423PM-01	11.12.2019
	mit Änderung vom	11.12.2019

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 19. November 2020

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gies'.

Gies

00355826.DOC